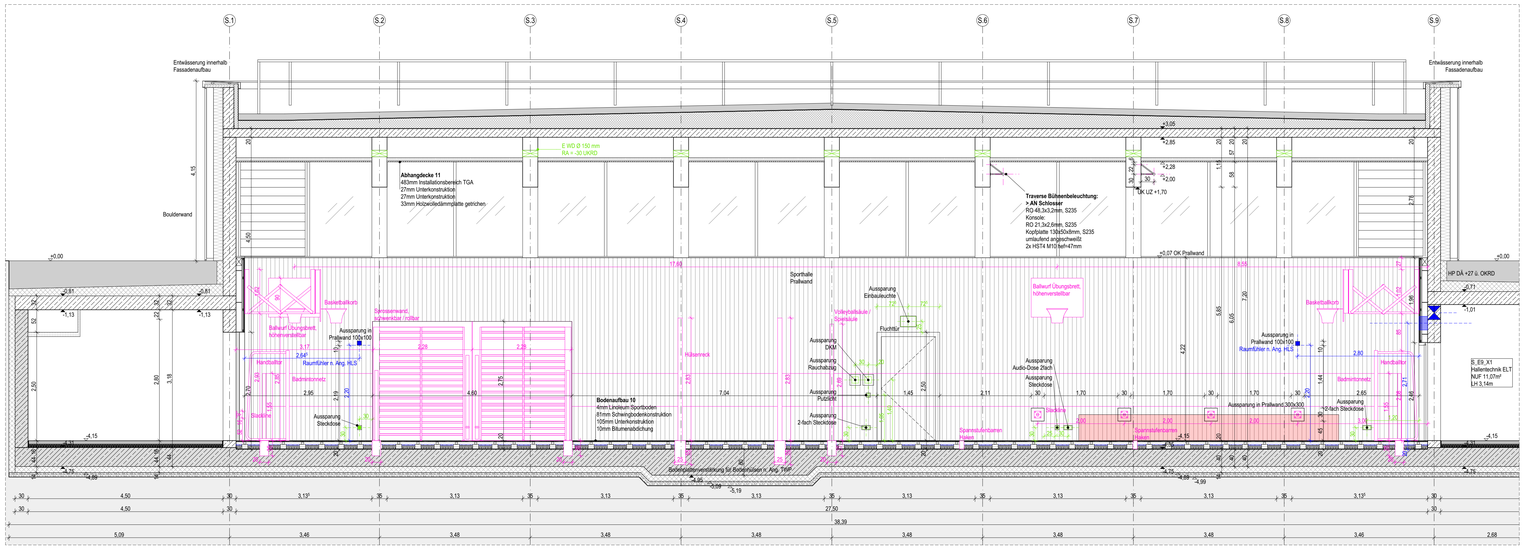
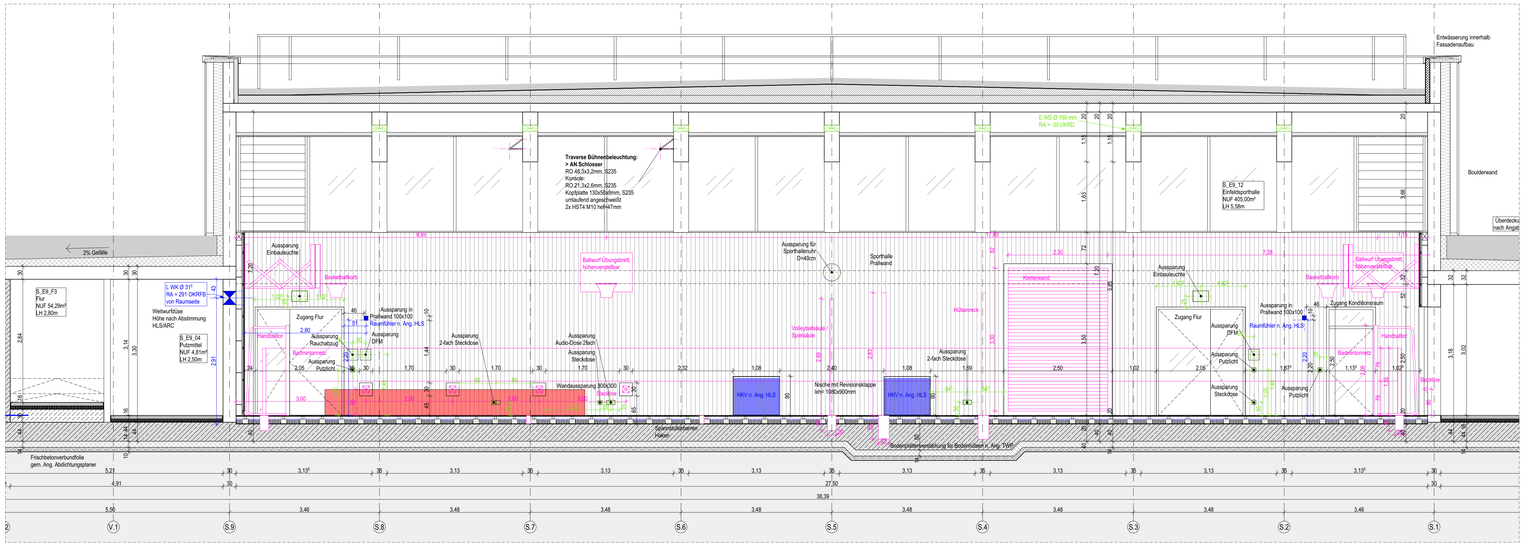
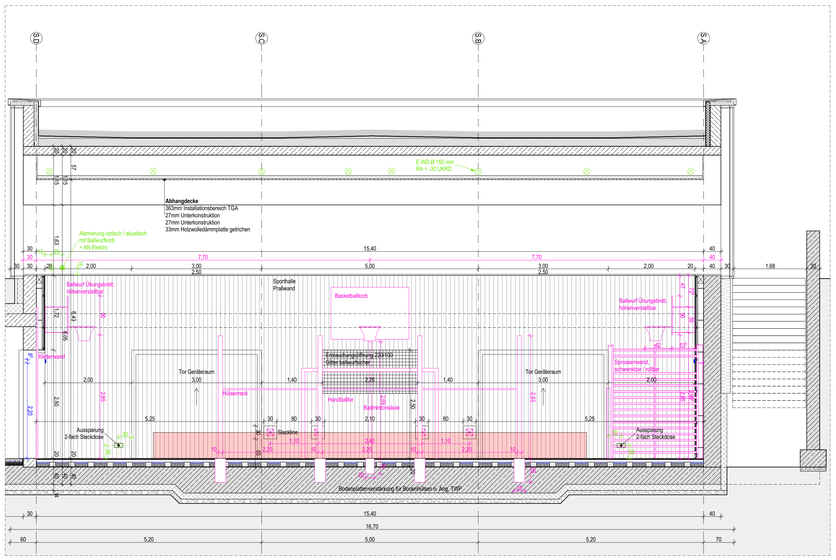


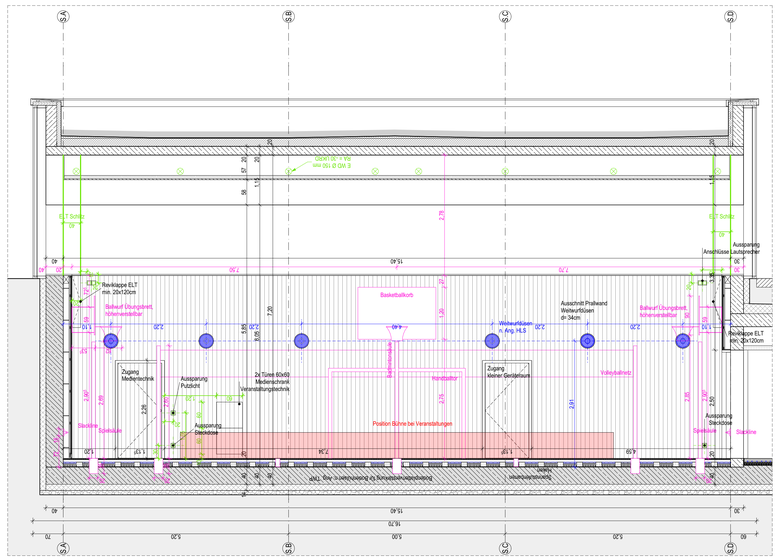
Schnitt A-A (Ansicht Nord) M 1:50



Schnitt B-B (Ansicht Süd) M 1:50



Schnitt C-C (Ansicht West) M 1:50



Schnitt D-D (Ansicht Ost) M 1:50

Tür im Regelfall geschlossen

Tür mit Offenhaltung (Schließen nur im Brandfall)

Diese Planung gilt nur in Verbindung mit den statischen Konstruktionsplänen und sämtlichen Detailplänen der Fachingenieure.
Die Vorgaben des Brandschutzkonzeptes sind zu beachten.
Angaben über Schlitze/Durchbrüche sind vor Ausführung vom Unternehmer gemeinsam mit den Projektanten zu prüfen und zu besprechen.
Gründung, Bodenplatte, Fundamente, aufgehende Wände aus Stahlbeton gegen Erdreich, sind entsprechend der DIN-Vorschrift auszuführen.
Arbeits- und Dehnfugen zwischen Stahlbetonteilen sind gegen eindringende Feuchtigkeit wasserdicht nach DIN herzustellen.
Gegen eindauernides oder drückendes Wasser durch Bauteile, gleich welcher Art, haftet allein das ausführende Unternehmen.
Die Auflage des Bauscheins, die DIN-Vorschriften, daraus resultierenden Notwendigkeiten, sowie das Bodengutachten, sind zu beachten.
Die Anforderungen an den Schall- und Wärmeschutz sind entsprechend den vorliegenden Gutachten zu berücksichtigen und zu erfüllen.
Maße im Bestand, sowie bei Um- und Ausbau, sind grundsätzlich Fertigmaße, d.h. über Fertigboden, wenn nichts anderes angegeben ist.
Datum und/oder Änderungen, sowie Planungsänderungen beachten, ansonsten gilt größter Maßstab.

ABKÜRZUNGEN ALLGEMEIN

AHD	Abgehängte Decke	ST	Sturz		
AH	Abhanghöhe	STG	Steigungen		
AK	Außenkante	STH	Sturzhöhe		
BR	Brüstung	SW	Schwelle		
BRH	Brüstungshöhe ab OK FFB	UK	Unterkante		
BSP	Bodensprung	ÜZ	Überzug		
DF	Dehnfuge	UZ	Unterzug		
DGL	Deckengleich	VK	Vorderkante		
DSP	Deckensprung	WD	Wärmedämmung		
F	Fundament	WDVS	Wärmedämmverbundsystem		
FD	Fertigdecke				
FFB	Fertigfußboden				
FL	Fliesenspiegel				
FT	Fertigteil				
GHP	Gefällehochpunkt				
GTP	Gefälletiefpunkt				
HV	Heizungsverteiler				
IK	Innenkante				
M	Motorantrieb / Elektroanschluss				
OK	Oberkante				
RD	Rohrdecke				
RB	Rohrfußboden				
RR	Regenrohr				

ABKÜRZUNGEN AUSSPARUNGEN

b	Breite
DN	Durchmesser
E	Elektro
h	Höhe
H	Heizung
K	Klima
KB	Kernbohrung
l	Länge
L	Lüftung
RÖ	Revisionsöffnung
S	Sanitär
t	Tiefe

ABKÜRZUNGEN BRANDSCHUTZ

BW	Brandwand
fb	feuerbeständig (F90)
hf	hochfeuerhemmend (F60)
fh	feuerhemmend (F30)
nb	nicht brennbar
se	schwerentflammbar
1.RW	1. Rettungsweg
2.RW	2. Rettungsweg

HÖHENKOTEN

- Unterkante Rohdecke
- Unterkante Fertigdecke
- Oberkante Fertigdecken
- Oberkante Rohboden

S DD 30/15
Dauerhafte Öffnungen — Länge / Breite

BAUSTOFFE

	Bestand
	Mauerwerk (MW)
	Mauerwerk Dämmziegel
	WU-Beton
	Bewehrter Beton
	Unbewehrter Beton
	Betonfertigteil
	Wärmedämmung weich
	Wärmedämmung hart
	Estrich
SB	Sichtbeton
	Holzwerkstoff
TKG1 EOI 42dB	GK-Ständerwand
	Möblierung fest
	Möblierung lose

SYMBOLE

	Höhenkote
	OK Fertig / Roh
	UK Fertig / Roh
	VK Fertig / Roh
	WS B/T/H Wandschlitz
	WD B/H Wanddurchbruch
	DD L/B Deckendurchbruch
	DSP Deckensprung
	DK Deckenkernbohrung
	RH Rohrhülse Decke
	BD L/B Bodendurchbruch
	BS L/B/H Bodenschlitz
	BSP Bodensprung
	BK Bodenkernbohrung
	RH Rohrhülse Boden
	Änderung Index
	Detailverweis
	Neubau
	Abbruch

BRANDSCHUTZ

	BW Brandwand
	Bauart BW (fb und in Bauart BW)
	EI 90-AB feuerbeständig
	EI 30-AB feuerhemmend
FH/FB	Feuerwiderstandsdkl. Türen
F30/F60/F90	Feuerwiderstandsdkl. Fenster
G30/G60/G90	BSV o. Schutz Wärmeübertrag
RS	Rauchschutztür
S	Selbstschließend
D	Dichtschließend
FSA	Feststellanlage
OTS	Obertürschließer

GEWERK

	Küchentechnik
	Medizintechnik
	Heizung, Lüftung, Sanitär
	Elektro

TÜRSTEMPEL

Türsystem
Brand- Schalschutz
Türart, Verglasung
Türsystem, -steuerung
Türgriffe
Bandgegenseite
Türtyp

RAUMSTEMPEL

Raumnummer
Raumnutzung
Nutzfläche
Lichte Raumhöhe
Systemdecke
Decke

FENSTERSTEMPEL

Fensterart
Brüstungshöhe
Sturzhöhe
Fensterbank
Rollladenkasten

WANDSTEMPEL

Baustoff / Wandstärke / Brandschutz / Schallschutz eingebauter Wert

ABKÜRZUNGEN TÜRSTEMPEL

TÜRART

SB	Stahlblechtür
SBK	Stahlblechklappe
HO	Holztür
KU	Kunststoffbalt
FR	Feuchtraum
NR	Nassraum
SG	Stahl-Glas-Element
AG	Alu-Glas-Element
HG	Holz-Glas-Element
GL	Ganzglastür
SH	Schiebetür
IF	Innenfenster
NSÖ	Nachströmöffnung

VERGLASUNG

OL	Oberlicht
SL	Seitenlicht, einseitig
ZSL	Seitenlicht, beidseitig
GA	Glasausschnitt

PANIKFUNKTION

B	Umschaltfunktion
C	Schließzwangfunktion
D	Durchgangsfunktion
E	Wechselfunktion

TÜRSYSTEME

STA	Schiebetürantrieb
DTA	Drehtürantrieb
OTS	Obertürschließer
BMZ	Anbindung an BMZ
RM	Rauchmelder
ELTÜF	Elektrischer Türöffner
FTÖ	Fluchttüröffner
230 V	Elektroanschluss
PF	Panikfunktion
TW	Türwächter
RSZ	Rauchschutzzentrale (Sturzmelder)
N	nicht abschließbar (Blindzylinder)

TÜRSTEUERUNG

ZUKO	Zutrittskontrolle Kartenleser
NOT	Notauf-Taster
SS	Schlüsselschalter
T 1h 1.8	Taster auf Höhe 1.8m
T 1h1.05	Taster auf Höhe 1.05m
S	Sensor
KL	Klingel
SPR	Sprechanlage
EMF	Elektromagnet, Feststeller
FRWT	Flucht-/Rettungsterminal

ABKÜRZUNGEN RAUMSTEMPEL

GKB	Gipskartonbeplankung glatt
GKF	Gipskarton feuchtraumtauglich
GKB A	Gipskartonbeplankung gelocht
GKB R	Gipskartonbeplankung mit Revisionsklappen
STB	Stahlbetondecke gespachtelt und gestrichen
WD	Wärmedämmung

ABKÜRZUNGEN FENSTERSTEMPEL

FENSTERAUSSTATTUNG

M	Motor
BLS	Blendschutz
VD	Verdunkelung
VH	Vorhang
ROL	Rollladen
RAF	Raffstore
VM	Vertikal Markise
HM	Horizontal Markise
ML	Markisolette
FL	Faltladen
SL	Schiebeladen

Alle Höhenangaben beziehen sich auf ±0.00 = OKFFB EG / Ebene 0 | Tür- / Sturz- und Brüstungshöhen beziehen sich auf OKFFB.
Boden- und Wanddurchbrüche sind vor Ort mit Architekt,Tragwerks- und Fachplanern nochmals zu prüfen und festzulegen.

BESTANDSMASSE SIND VOR ORT ZU PRÜFEN !

Alle Maße sind am Bau zu prüfen. Unstimmigkeiten sind der Bauleitung sofort mitzuteilen.
Anschlüsse und Anschlusshöhen sind in Absprache mit der Bauleitung an den Bestand anzupassen!

DIESE ZEICHNUNG DARF OHNE UNSERE GENEHMIGUNG WEDER VERVIELFÄLTIGT NOCH AN DRITTE PERSONEN WEITERGEGEBEN WERDEN

INDEX	GEÄNDERT	DATUM	NAME
GEPRÜFT:			
GENEHMIGT:			

AUSFÜHRUNGSSPLANUNG — COG_ARC_5_431_BTS

Projekt

Umbau und Erweiterung Carl-Orff-Gymnasium mit Neubau Einfachsporthalle, Unterschleißheim

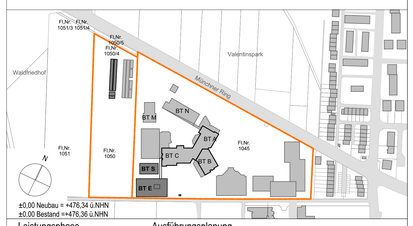
Projektadresse

Münchner Ring 16
85716 Unterschleißheim
Deutschland
Flurstück 1045, 1050

Bauherr/in

Zweckverband staatliche weiterführende Schulen in Unterschleißheim

vertreten durch:
1.Bürgermeister Christoph Böck
Rathausplatz 1
85716 Unterschleißheim
Deutschland



±0.00 Neubau = +476.34 ü.NHN
±0.00 Bestand: =+476.36 ü.NHN

Leistungsphase	Ausführungsplanung		
Maßstab	1:50	Planinhalt	Index
Gezeichnet	EZ / JK	Sporthalle Ausstattung Wandansichten	01
Datum	07.11.2025		
Blattgröße	841 x 1189		
Projektnummer	M046		
Freigabe LV ANLAGE		Plannummer Projekt_Planverfasser_Planungsphase_Nummer_Planart_Ebene COG_ARC_5_431_BTS	